

Wussten Sie schon?

# Die Welt des Schweissens

---



**B**ilder von ersten Ansätzen des Schweissens datieren aus einer Zeit lange vor Erfindung der Camera obscura, der Vorläufer der modernen Kamera. Überlieferungen der ersten Schweissversuche wurden bereits im Jahre 3'500 v. Chr. in lange verschlossenen, ägyptischen Särgen gefunden.

Die moderne Art der Schweisstechnik, wie Sie heute eingesetzt wird, fand seinen Ursprung aber erst kurz nach Ende des 19. Jahrhunderts.

„  
**Überlieferungen der ersten Schweissversuche wurden bereits im Jahre 3'500 v. Chr. in ägyptischen Särgen gefunden.**



**U**nglaubliches leisten Schweisser aus aller Welt auch unter Wasser. Neuste Erkenntnisse und spezielle Schweisstechniken ermöglichten das Arbeiten theoretisch auf bis zu unglaublichen 2'500 Metern unter Wasser. Allerdings birgt dies viele Risiken, welche beispielsweise mit den unterschiedlichen Druckverhältnissen zusammenhängen.

Laut Anweld.co.uk liegt der momentane Rekord bei über 600 Meter unter der Wasseroberfläche. Aufgestellt wurde dieser Rekord 2005 von einem Taucher der U.S. Navy.



Die Nachfrage nach gut ausgebildeten Schweißern ist und wird auch in Zukunft hoch sein. Einerseits wird die Schweisstechnik in unterschiedlichsten Branchen benötigt, wie beispielsweise in der Schiffs- oder Flugzeugproduktion sowie bei der Herstellung von Karosserien. Die Verfügbarkeit von Arbeitsplätzen ist daher nicht nur von der momentanen Verfassung einer einzelnen Branche abhängig und gute Schweißer können ohne grosse Umschulungen in eine andere Branche wechseln.

Des Weiteren liegt das Durchschnittsalter eines Schweißers zurzeit bei über 50 Jahren. Die Nachfrage nach neuen, begabten Schweißern wird daher in 10 Jahren stark steigen. Solange die Nachfrage nach stabiler Infrastruktur und Fortbewegungsmitteln besteht, wird es die Arbeitswelt schwer haben, um gelernte Schweissfachkräfte heruzukommen.

”

**Die Nachfrage nach neuen, begabten Schweißern wird in 10 Jahren stark steigen.**



Die Fähigkeit des Schweissens wird nicht nur auf der Erde oder unter Wasser genutzt. Mit dem Flug „Sojus 6“ der Russischen Raumfahrt wurden 1969 die ersten Schweißer ins Weltall gesendet. Sie testeten erfolgreich das Elektronenstrahl-, Niederdruckplasma- und Lichtbogenschweissen mit Hilfe einer Elektrode.

Auch in der heutigen Zeit wird die Schweiss- und Schneidetechnik im Weltall eingesetzt, beispielsweise zum Bau von Raumstationen der NASA.

# Mehr Zusammenarbeit Bessere Qualität

Die ISO Schweisstechnik führt seit 2016 die Produkte der Lincoln Electric in der ganzen Schweiz als autorisierter Fachhändler ein. Unser Bestreben ist, unser Fachwissen weiterzugeben und die hochentwickelten Produkte auf dem Markt bekannter zu machen. Lincoln Electric, als grösster Hersteller von Schweißprodukten weltweit, beschäftigt über 12'000 Mitarbeiter. Unsere Kunden sollen von diesem grossen Know-How und breitem Produktesortiment vollumfänglich profitieren können. Sei es durch Beratung, Vorführungen, Unterstützung in der Forschung & Entwicklung, oder sofortige Lieferfähigkeit.

Durch die Übernahme von Oerlikon Schweisstechnik durch Lincoln Electric haben wir uns für die Beratung, den Service und Technischen Support von allen Oerlikon Produkten qualifiziert. Unser Ziel ist es, binnen zwei bis drei Monaten ein komplettes Lager an wichtigen Produkten unseren Kunden zur Verfügung zu stellen. Wir arbeiten eng mit den Fachmitarbeitern der Firma Oerlikon zusammen und freuen uns auf Ihre technische Unterstützung.

Wir bauen auf eine gemeinsame Zukunft.



George Fries, Geschäftsführer



Oerlikon

## Carbofil 1 Platinum



Der Platinum Schweißdraht von Oerlikon überzeugt durch eine kupferfreie Oberfläche ohne metallische Beschichtung. Das Resultat: Weniger Spritzer und kein Kupferabrieb im Schlauchpaket oder in der Förderstrecke bei Schweißungen im Sprühlichtbogenbereich.

AWSSFA5.18: ER70S-6  
EN ISO 14341-A: G424M2135I-G423C1351

**Preis auf Anfrage**

Grosse Preisvorteile bei Rahmenaufträgen!

Zulassungen: TÜV, DB, CE